

Pressemeldung

Traditionsreiches Gründerzeit-Haus erzählt seine Geschichte und präsentiert sich nach umfangreicher Renovierung in neuem Glanz

- Die Vergangenheit des MOMA1890 Boutique Hotels in München-

Das MOMA1890, ein elegantes Boutique Hotel im Münchner Stadtviertel Haidhausen, blickt auf eine ereignisreiche Vergangenheit zurück. Es wurde im Jahr 1890 erbaut und kurz darauf von Franz Xaver Kroisi erworben, dem Urgroßvater der heutigen Besitzer.

Die Wirren des Zweiten Weltkriegs und die Zerstörung des benachbarten Ostbahnhofs im Jahr 1945 überstand das Hotel nahezu unbeschadet. Diese bemerkenswerte Beständigkeit inmitten des Chaos spiegelt die Standhaftigkeit und den Willen wider, die das Hotel seit jeher ausgezeichnet haben.

Ein ikonischer Moment in der Geschichte des Hotels ereignete sich im Jahr 1962, als die heute wieder modern wirkende Tapete im Treppenhaus angebracht wurde. Diese Tapete, die im Laufe der Jahre zu einem Markenzeichen des Hotels wurde, charakterisiert heute zusammen mit dem neuen MOMA1890 Schriftzug als offizielles Logo die Werte des Hauses.

Seit Mitte der 70er Jahre wurde das Haus über 30 Jahre lang verpachtet, bis im Februar 2010 die Familie Seidel die Leitung des Hotels selbst übernahm. Mit Hingabe und Sorgfalt begann die Familie die umfangreichen Renovierungsarbeiten, um das Erbe des Gebäudes zu bewahren und gleichzeitig zeitgemäße Elemente einzubringen.

Schließlich markierte das Jahr 2021 einen Meilenstein in der Geschichte des Hotels. Das alte, unter den Gästen beliebte „Hotel Stadt Rosenheim“ änderte sein Name und wurde „MOMA1890“. Heute sind die Konzeptänderung und auch die Renovierungsarbeiten in großen Teilen abgeschlossen, auch wenn kein Jahr vergeht, in dem die Gäste Neuerungen im Hause entdecken.

Das MOMA1890 Boutique Hotel lädt sowohl Gäste als auch Besucher ein, die Vergangenheit zu ehren, die Gegenwart zu genießen und eine einzigartige Verbindung von Geschichte und Modernität zu erleben.